

## Herren Bezirksklasse Gr. 1

ASV Waldburg : SV Weiler II  
Samstag, 03.02.2024, 18:30 Uhr

### SV Weiler II spielt unentschieden beim ASV Waldburg

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 traf der ASV Waldburg am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den SV Weiler II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlusssdoppel Hilebrand / Brucker, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag insbesondere Lutz Koop, der seine Spiele allesamt gewann.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Hilebrand / Brucker beim 11:9, 16:18, 11:9, 11:9 gegen Kleinhans / Hane doch überlegen. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer in diesem Spiel, da alle Sätze äußerst knapp mit nur zwei Punkten Differenz zu Ende gingen und der zweite Satz insgesamt 34 Ballwechsel beinhaltete. Lange umkämpft war die Partie zwischen Ozasek / Weiß und Hele / Dietrich, bevor sich die Gastspieler mit 8:11, 8:11, 11:7, 11:8, 6:11 durchsetzten. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Mayer / Koop nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Wolfgang Hilebrand lag gegen Benjamin Mateblowski bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Zwischenzeitlich konnte Philipp Brucker zwar einen Satz gewinnen, verlor das im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Simon Kleinhans aber trotzdem klar mit 1:3. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Hin und her schaukelte das Match zwischen Hans Ozasek und Daniel Hane, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Ohne Satzgewinn für Nicole Mayer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Julia Marie Bayer. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Wenig Chancen ließ Lutz Koop derweil beim 3:0 seinem Gegner Stefan Dietrich. Nicht so gut lief es indessen für Gebhard Weiß beim 2:11, 4:11, 6:11 gegen Thomas Hele, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Simon Kleinhans war im Anschluss Wolfgang Hilebrand, obwohl er alles gegeben hatte. Nach diesem Einzel steht Hilebrand somit bei 13 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kleinhans ein 9:8 ausweist. Genügend spielerische Mittel hatte wenig später Philipp Brucker hingegen letztlich an der Hand, um Benjamin Mateblowski zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:8 (Brucker) und 5:12 (Mateblowski). Zwar brachte Julia Marie Bayer Hans Ozasek phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Hans Ozasek mit 3:1 durch. Mit diesem Sieg verbesserte Ozasek seine Bilanz auf 10:8 in dieser Saison. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Einen Zähler für das Team verpasste Nicole Mayer bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Daniel Hane. Diese Niederlage war gleichzeitig die 9. für Mayer seit Beginn der Saison, während ihm bislang 7 Siege gelangen. Lutz Koop gewann sein Spiel gegen Thomas Hele eher ungefährdet mit 11:9, 11:6, 11:6. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Koop nun bei 10:8, während Hele bislang 5 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen Zähler für das Team verpasste Gebhard Weiß bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Stefan Dietrich. Das war nichts für schwache Nerven. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch

der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Eher wenig Gegenwehr bekamen Hilebrand / Brucker dann bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Hele / Dietrich. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist der ASV Waldburg nun ein Punktekonto von 8:10 Punkten auf, während der SV Weiler II vor dem nächsten Spiel, das am 17.02.2024 gegen den SC Vogt II ansteht, 5:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ASV Waldburg bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.02.2024 gegen die TSG Lindau-Zech II.

**Statistik:**

**ASV Waldburg**

Doppel: Hilebrand / Brucker 2:0, Ozasek / Weiß 0:1, Mayer / Koop 1:0

Einzel: W. Hilebrand 1:1, P. Brucker 1:1, H. Ozasek 1:1, N. Mayer 0:2, L. Koop 2:0, G. Weiß 0:2

**SV Weiler II**

Doppel: Hele / Dietrich 1:1, Kleinhans / Hane 0:1, Mateblowski / Bayer 0:1

Einzel: S. Kleinhans 2:0, B. Mateblowski 0:2, J. Bayer 1:1, D. Hane 2:0, T. Hele 1:1, S. Dietrich 1:1